



denen diese Sachen zum Kauf angeboten werden oder die sonst Anboten über deren Verbleib, einschließlich aber über die Lötter machen können, werden erklärt, sich bei der Kriminalpolizei, Drehschiffstraße 4, Nummer 37 oder 36, zu melden.

Der Verein ehem. Infanteristen hält morgen, Donnerstag, abends 8 Uhr im Vereinslokal, St. Petrus' Monatsversammlung ab. Die Tagesordnung enthält u. a. eine Rede zum 25. Jahrestag des Einmarsches in die Pfalz, welche am 17. Februar durch Konzert und Theater gefeiert werden soll.

### Hochschulnachrichten.

Geb. Reg.-Rat Prof. Dr. Bogie (Frankfurt a. M.) hat den Ruf nach Leipzig als Nachfolger Karl Büchers angenommen. — Der a. o. Prof. Dr. Gustav Rolin wurde zum Ordinarius der romanischen Philologie an der Fächer-Universität ernannt. — Prof. Dr. Theodor Schmeidler, Privatdozent für mittlere und neuere Geschichte, wurde zum außerordentlichen Professor an der philologischen Fakultät der Universität Frankfurt a. M. ernannt.

### Handel, Gewerbe und Verkehr.

Fabrik landwirtschaftlicher Maschinen F. Zimmermann u. Co., Halle. In der Sitzung des Aufsichtsrats wurde beschlossen, der am Donnerstag, den 7. Februar, d. Ss. stattfindenden Generalversammlung die Verteilung einer Dividende von 10 Prozent (im Vorjahr 9 Proz.) neben angemessenen Abschreibungen und Rückstellungen in Vorschlag zu bringen.

Die Generalversammlung der Fabrik landwirtschaftlicher Maschinen F. Zimmermann u. Co., Halle, vom 7. Februar 1918, hat beschlossen, dem Aufsichtsrat folgende Beschlüsse zu fassen: Die Dividende der Jahre 1916/17 und 1917/18 wird auf 10 Prozent (im Vorjahr 9 Proz.) festgesetzt. Die Abschreibungen werden auf den zum 31. Dezember 1917 bestehenden Stand festgesetzt. Die Rückstellungen werden auf den zum 31. Dezember 1917 bestehenden Stand festgesetzt. Der Aufsichtsrat wird ermächtigt, diese Beschlüsse in der nächsten Generalversammlung zu fassen.

Die Generalversammlung der Fabrik landwirtschaftlicher Maschinen F. Zimmermann u. Co., Halle, vom 7. Februar 1918, hat beschlossen, dem Aufsichtsrat folgende Beschlüsse zu fassen: Die Dividende der Jahre 1916/17 und 1917/18 wird auf 10 Prozent (im Vorjahr 9 Proz.) festgesetzt. Die Abschreibungen werden auf den zum 31. Dezember 1917 bestehenden Stand festgesetzt. Die Rückstellungen werden auf den zum 31. Dezember 1917 bestehenden Stand festgesetzt. Der Aufsichtsrat wird ermächtigt, diese Beschlüsse in der nächsten Generalversammlung zu fassen.

zu führen, wurden zwei angrenzende Grundstücke erworben. Der große Bebar auf Seeresveraltungen an Automobilen und Flugzeugen hat allen Industriefirmen die Eintragung der Patentrechte gestattet, die einen heftigen Konkurrenzkampf im Inlande wie auf dem Weltmarkt zur Folge haben werden. Das das Unternehmen auf Monate hinaus gut beschäftigt ist, ist für das laufende Geschäftsjahr wieder ein gutes Ergebnis zu erwarten.

Die Generalversammlung der Fabrik landwirtschaftlicher Maschinen F. Zimmermann u. Co., Halle, vom 7. Februar 1918, hat beschlossen, dem Aufsichtsrat folgende Beschlüsse zu fassen: Die Dividende der Jahre 1916/17 und 1917/18 wird auf 10 Prozent (im Vorjahr 9 Proz.) festgesetzt. Die Abschreibungen werden auf den zum 31. Dezember 1917 bestehenden Stand festgesetzt. Die Rückstellungen werden auf den zum 31. Dezember 1917 bestehenden Stand festgesetzt. Der Aufsichtsrat wird ermächtigt, diese Beschlüsse in der nächsten Generalversammlung zu fassen.

Die Generalversammlung der Fabrik landwirtschaftlicher Maschinen F. Zimmermann u. Co., Halle, vom 7. Februar 1918, hat beschlossen, dem Aufsichtsrat folgende Beschlüsse zu fassen: Die Dividende der Jahre 1916/17 und 1917/18 wird auf 10 Prozent (im Vorjahr 9 Proz.) festgesetzt. Die Abschreibungen werden auf den zum 31. Dezember 1917 bestehenden Stand festgesetzt. Die Rückstellungen werden auf den zum 31. Dezember 1917 bestehenden Stand festgesetzt. Der Aufsichtsrat wird ermächtigt, diese Beschlüsse in der nächsten Generalversammlung zu fassen.

Die Generalversammlung der Fabrik landwirtschaftlicher Maschinen F. Zimmermann u. Co., Halle, vom 7. Februar 1918, hat beschlossen, dem Aufsichtsrat folgende Beschlüsse zu fassen: Die Dividende der Jahre 1916/17 und 1917/18 wird auf 10 Prozent (im Vorjahr 9 Proz.) festgesetzt. Die Abschreibungen werden auf den zum 31. Dezember 1917 bestehenden Stand festgesetzt. Die Rückstellungen werden auf den zum 31. Dezember 1917 bestehenden Stand festgesetzt. Der Aufsichtsrat wird ermächtigt, diese Beschlüsse in der nächsten Generalversammlung zu fassen.

## Mitteldutsche Privat-Bank, Aktiengesellschaft, Filiale Halle a. S. | Poststrasse 17. Fernsprecher Nr. 1382, 1383, 1692.

### Ämliche Bekanntmachungen.

#### Bekanntmachung.

**Bekanntmachung.**  
Beschulung blinder Kinder im August 1918.  
Nach dem Gesetz vom 7. Juni 1911 betr. die Beschulung blinder Kinder werden Anfang August 1918 die blinden Kinder schulpflichtig, welche bis dahin das 6. Lebensjahr vollendet haben.  
An den blinden Kindern im Sinne dieses Gesetzes gehören auch Kinder, die so schwachsichtig sind, daß sie den blinden Kindern gleichgestellt werden müssen.  
Die Namen solcher Kinder müssen schon jetzt der Kriminalregierung in Merseburg mitgeteilt werden.  
Die Eltern oder die gesetzlichen Vertreter dieser blinden Kinder werden hiermit aufgefordert, Namen, Geburtsort und Wohnung der betreffenden Kinder bis  
Donnerstag, den 24. Januar 1918,  
dem Bureau der Schulverwaltung — Rathausstr. 6 III, Zimmer Nr. 117 — anzuzeigen, damit die Kinder in die vorerwähnte Nachschule eingetragen werden.  
Halle, den 3. Januar 1918. Der Magistrat.

#### Bekanntmachung.

Am 3. d. Mts. ist in den Geschäftsräumen unserer Kasse ein Fünfmärkchen gefunden und dort in Verwahrung genommen. Wir bitten dies hiermit gemäß § 978 ff. des B.G.B. die Beschlagnahme des Fünfmärkchens zu erklären und sich innerhalb 6 Wochen in der Sparkasse zu melden und seine Berechtigung zur Entnahme des Geldes nachzuweisen.  
Die Sparkasse der Stadt Halle a. S.

#### Bekanntmachung.

Die Handlung des hiesigen 7. gemeindefreien Jagdbezirks soll auf die Zeit vom 1. Juli 1918 bis 30. Juni 1922 öffentlich meistbietend verpachtet werden. Die Pachtbdingungen liegen vom 10. bis 24. Januar 1918 im städtischen Bureau V, Markt 22 III, Zimmer 31, öffentlich aus.  
Der Jagdbezirk kann während der Ausenwesenheit gegen die Art der Verpachtung und die Pachtbdingungen Einspruch beim Bezirksausdruck zu Merseburg erheben.  
Halle, den 5. Januar 1918.  
Der Jagdvorsteher.

### Zwangsversteigerung.

Im Saal des hiesigen Handelsregisters (M.B. Nr. 364) ist heute eingetragene: Arbeitsangelegenheiten, ein Fünfmärkchen gefunden und dort in Verwahrung genommen. Wir bitten dies hiermit gemäß § 978 ff. des B.G.B. die Beschlagnahme des Fünfmärkchens zu erklären und sich innerhalb 6 Wochen in der Sparkasse zu melden und seine Berechtigung zur Entnahme des Geldes nachzuweisen.  
Die Sparkasse der Stadt Halle a. S.

### Bekanntmachung.

Nachstehend aufgeführte Personen haben aus den Verlust ihrer Kohlenbergungsscheine gemeldet:  
Karl Wagner, Friedrichstr. 55, 90  
Ernst Fildler, Schillerstr. 46, 20  
Karl Hellner, Goethestr. 23, 55  
Martha Franke, Grödenweg 16, 50  
Eberle Müller, Meißnerstr. 37, 100  
Julius Scholz, Maschinengasse 47, 85  
Herrn Rabe, Rathausstr. 8/9, 120  
Marie Eidelund, Schmiedstr. 29, 70  
Mariame Reiblich, Ludwigstr. 23, 60  
Anna Wüstenberg, Gr. Märkerstr. 21, 60  
Hermann Lamm, Schillerstr. 12, 80  
Joh. Burghardt, Ruhoffstr. 3, 60  
Alfred Krebs, Bechershof 11, 90  
Karl Gennowald, Liebenauer Str. 166, 100  
Wiegner, Gr. Brunnengasse 55, 20  
Einsendungen Scheinnummern wird hiermit umsatz auf die obstehend genommenen Besagsscheine Kohlen zu liefern. Den Verlierer werden neue Scheine mit einem besonderen Vermerk von uns ausgestellt werden.  
Die Verlierer können die neuen Scheine gegen Vorzeigung des Lebensmittelscheins bei uns abholen.  
Halle, den 8. Januar 1918. Die Ortskohlenstelle.

### Städtisches Arbeitsamt Halle.

1. Männliche Abteilung: Sokarantenstr. 2, Fernruf 5895.  
a) Arbeitsjüngende:  
1. Facharbeiter: 10 Kaufleute f. Bureau, 1 Orgelbaumeister, 2 Architekten für Hoch- und Tiefbauwesen auch ausw.  
2. Hilfsarbeiter: 10 Arbeitsstunden 14-18 Jahr.  
3. Kreisbeschäftigte: 1 Malterreichliche, beimverletzt; 2 ja. Feldwörter; 1 armerleitet; 1 verbl. Gärtner, 1 Sand walter; 1 Dm. Geshirrführer, handverletzt, als Aufseher; 1 Dm. Geshirrführer, lungenkrank, in ähnliche leichte Stelle ausw. Land; 1 verbl. rickstranker Müller, Irtzegebau; 2 Maler, 1 hand- und 1 beimverletzt, Vertrauensstellen; 1 Wäfer, 1 Fuß, Irtzegebau, als Bureaugehilfe; 1 gealter junger Bauer (Irtzegebau) i. l. Beruf; 1 Heiser (handverletzt) Stelle

### Seydlitz - Lyzeum, Karlstr. 6.

Zehn Klassen. Alle Berechtigungen. Anmeldungen für das neue Schuljahr nimmt täglich 11-12 Uhr entgegen Die Direktorin: E. Seydlitz.

Vermischtes  
**Staubtücher**  
empfehl  
H. Schnee Nachl.,  
Gr. Steinstr. 84.

Belgeschen jeder Art  
fertigt an und modernisiert  
Guth, Weitzstr. 26, I.

Schuhwaren  
in Filz und Leder  
im Kaufhaus  
H. Elkan, Leipziger  
Str. 87.

Schuhjucken  
Halle, den 2. Januar 1918.  
Königliches Amtsgeschäft:  
Schnee Nachl., Gr. Steinstr. 84.

Hofflieferanten  
Wratzke u. Steiger, Poststrasse 9/10.  
Iurwelen — Gold — Silber.

Versicherung gegen  
Wasserleitungsschäden  
bringt anzuwenden. Nach Gesetz spielen die  
Halle, den 2. Januar 1918.  
Königliches Amtsgeschäft:  
Schnee Nachl., Gr. Steinstr. 84.

Mitteldutsche Versicher.-Aktiengesellschaft.  
Halle a. S., Alte Promenade 31, Fernspr. 6709.

### als Maschinist; 2 heronstehende Arbeiter, verb., Ver- trauensstellung nur in Halle.

- b) Offene Stellen:  
1. Facharbeiter: Schmiede und Schlosser aller Art, Mechaniker, Feinmechaniker, Buchbinder, Sattler, Tischler aller Art, Wäfer, 1 Wäfer, n. ausw., Schneider, Schuhmacher, Maler, Schriftsetzer, Drucker aller Art, Maschinenmeister, welche mit Turbinen vertraut sind, Papier- und Maschinenl. Kaufm. u. techn. Leiter f. Reparaturwerkstätten, 1 Kaufm. Beamter für Lohn- und Sparrückstellungen, 1 Betriebsleiter für Gasbrenner.  
2. Hilfsarbeiter: 5 Ausländer, 10 Arbeiter aller Art, 20 Arbeiter für hier u. auswärts.  
3. Kreisbeschäftigte: 1 verb. oder leb. Gärtner; 1 verb. Gebrauchsmeister; 1 verb. Gutsverwalter (für Gut bei Halle); 2 gealter leb. Fortwärter; 4 Automatenführer (Kleiner); 1 Maschinist (in Eisenbahngebäude); 1 Hilfsarbeiter oder Arbeiter; 1 Bauarbeiter (unter Feinbau); 2 ältere Kupfer f. leistung Arbeit; 6 Wäfer für Holzbau, gute Beine, evtl. leicht handverletzt, unterhalt.  
II. Weibliche Abteilung: Leipziger Straße 16, Fernruf 5714.  
a) Arbeitsjüngende:  
1. Kaufm. Abtlg. f. Kontoristinnen, 2 Buchführerinnen, 1 Schreibhilfe, 1 Dolmetscherin.  
2. Allgem. Abtlg.: Arbeiterinnen f. verb. Betriebe, Gelegenheitsarbeiterinnen, 3 Baumädchen, 2 Einlegerinnen für Buchdruckerei.  
b) Offene Stellen:  
1. Kaufm. Abtlg.: 1 Buchführerin.  
2. Allgem. Abtlg.: Erd- u. Munitionsarbeiterinnen, Wäschfrauen, Aufwarterinnen.  
3. Abtlg. für Dienstpersonal: 3 Dienstmädchen, 2 Dienstmädchen m. Kochkenntnissen, 1 Dienstmädchen auf Vitterat als 2. Mädchen.

### Bekanntmachung.

Es wird erneut auf die Bestimmungen der Feuer-Polizeiordnung vom 15. Juni 1890, Laesafat 140, aufmerksam gemacht und insbesondere darauf hingewiesen, daß nach § 18 a. a. O. der Umgang zu den Schornsteinen niemals, auch nicht durch Benutzung weniger feuergefährlicher Gegenstände, behindert werden darf. Die Schornsteinreiner müssen stets freigeigelt werden, um die Herausnahme des Rufes jederzeit zu ermöglichen.  
Halle, den 7. Januar 1918. Die Polizeiverwaltung.

### Familien-Nachrichten.

Statt besonderer Meldung.  
Die glückliche Geburt eines prächtigen Knabens  
zeigen hochachtungsvoll  
Alfred Liebaw und Frau,  
Johanna geb. Lange.

Am Montag verstarb im Diakonissenhaus im gesegneten Alter von 80 1/2 Jahren unsere treuergorende Mutter, Schwieger- und Grossmutter

Frau Ida Fröhlich  
geb. Poppe.

Halle, Parkstr. 12, I, den 9. Jan. 1918.  
Im Namen der Hinterbliebenen  
Ottomar Fröhlich.

Die Beerdigung findet Donnerstag vorm. 11 1/2 Uhr von der Kapelle des Nordfriedhofes aus statt.

### Sparfasse Wahren

(bei Leipzig)  
Geschäftszeit im Januar von 8-2 Uhr.  
Nachmittags geschlossen.

Selbsthaus  
Georg Schwarzenberger,  
Grosser Steinstrasse 85.  
Grosze Auswahl in profitorierter  
Kleider-Seide Blusen-Selbde  
Guter Blusen-Summer  
Meter 12,00 Mark.

### Wratzke u. Steiger, Poststrasse 9/10.

Iurwelen — Gold — Silber.  
Versicherung gegen  
Wasserleitungsschäden  
bringt anzuwenden. Nach Gesetz spielen die  
Halle, den 2. Januar 1918.  
Königliches Amtsgeschäft:  
Schnee Nachl., Gr. Steinstr. 84.

### Dr. med. Robert Metz,

Taarstedt.  
Halle, Göbenstr. 1, Taarstedt, den 9. Januar 1918.  
In tiefer Trauer  
Dora Metz geb. Andrea,  
Adelheid Andrea geb. Schmid,  
Die Beisetzung erfolgt Freitag 3 Uhr von der Kapelle des Nordfriedhofes. Zugedachte Kranzspenden bitte bei der Hall. Beerdigungsanstalt Pietät, Kl. Steinstr. 4, abzugeben.

als gesamt. In Oken nach gewaltigen Erfolgen die ...

Halle und Umgebung.

Salte den 9. Januar 1918.

Kreis- und Duett-Abend Meiner-Vatermann-Luhmann.

Wagners Stern fand? Meiner's Lustigste vor einigen Jahren, weil neben den Werken des Wagner's Meisters auch andere Musik, die Mozart's z. B., wieder mehr Anhang zu finden begann.

1275, 790, 425 und 295. Die Ungelohung von 295 Mark ...

Defau, 9. Januar. (Theaterpolonien.) Die Lebensmittelpolonien sind verschwunden.

Hopda, 9. Jan. (Ein eigenartiges Verlaufs-angebot) machte die Eigenartigkeit des Schachbils ...

Nordhausen, 9. Januar. (Einbruch und Brandstiftung.) In der Holzwarenfabrik der Gebrüder Hoffmann ...

Ghemis, 9. Jan. (Ein haarenschöner Elefant überfahren.) Bei dem Ausbrennen der Haarenschöner Elefanten ...

Vermischtes.

Das letzte Bitten der Kaiserin. Am Stiefvater hat die große Kaiserin ...

Zieler wir nach Hohenzollern. Während viel alle Groß-Berliner Gemeinden bei der Lebensmittelpolierung ...

Geldpreise für die nächste Kriegsanleihe-Werbung. Das Kriegspreisamt fordert die im Jahre stehenden ...

Gewinnauszug der 11. Preussisch-Süddeutschen (237. Königlich Preussischen Klassenlotterie ...

Table with 2 columns: Prize amount and number of winners. Includes entries like '2 Gewinne zu 6000 RM.', '12 Gewinne zu 400 RM.', etc.

In der Nachmittags-Ziehung wurden Gewinne über 50 RM. gezogen: 6 Gewinne zu 1000 RM., 9119 29681 17788.

Table with 2 columns: Prize amount and number of winners. Includes entries like '146040 158211 018680 210810', '26 Gewinne zu 200 RM.', etc.

Nach ist das Wert der Waffen nicht zu Ende. Alles deutet darauf hin, daß der große Schicksal ...

Die Aufhebung der öffentlichen Bewirtschaftung der wichtigsten Nahrungsmittel ...

Der Vortrag soll Ihnen nähere Einblicke in die Organisation und Durchführung unserer Ernährungsarbeit ...

Deutsches Reich.

Vorträge beim Kaiser.

WTB. Berlin, 8. Januar. Der Kaiser hörte gestern den Vortrag des Chefs des Zivilkabinetts und des Generalitäts ...

Danktelegramm an Staatsminister Dr. Friedberg. Dem Staatsminister Dr. Friedberg ist aus Erfurt folgendes Telegramm ...

Die am 4. Januar gelebte Verammlung des Wahlvereins der nationalen Mittelparteien in Erfurt ...

Die Stellung des Zentrums zur Reichsleitung.

Berlin, 8. Januar. Die 'Germania' verbreitet folgende Erklärung, die ihr von zuständiger parlamentarischer Seite ...

Die Öffentlichkeit wurde in den letzten Tagen lebhaft benutzigt durch den Umsturz der Gerichte, die zum Teil durch die Presse in sensationeller Weise ...

Teuerungsulagen in Sachsen.

Dresden, 8. Januar. Die sachsischen Fraktion der Zweiten sächsischen Kammer ...

Ausland.

Frankrischer General in Italien gefangen.

WTB. Paris, 8. Jan. (Havas.) Der französische General ...

Umsichtigkeiten zwischen unseren Feinden.

Berlin, 9. Januar. Verschiedene englische Blätter sprechen von Differenzen zwischen den Alliierten wegen der ...

Dem 'Echo de Paris' zufolge wurde in nächster Zeit eine neue Konferenz der Ministerpräsidenten der Alliierten in Paris unter dem Vorsitz Clemenceaus stattfinden.

Theater, Konzerte und Vorträge.

Das vierte Gesellschaftskonzert im Zoologischen Garten findet morgen, Donnerstag, abend 8 Uhr unter Leitung des Kapellmeisters Karl Böhm statt.

Stadttheater. Heute, Mittwoch, gelangt die Oper 'Dihello' mit Oskar Holz in der Regie zur Aufführung.

Mar Waden-Gastspiel im Apollotheater. Heute, Mittwoch, geht zum letzten Male die barocke, musikalisch wertvolle Operette 'Bolshoi' von D. Pribel in Szene.

Bitterfeld, 8. Jan. (Zur Wälderung der Wohnung) wird geplant, nach dem Kriege hier Wohnhäuser mit Hilfe von gemeinnützigen Bauvereinigungen preiswert und zweckmäßig herzustellen.

Provincial-Nachrichten.

Bitterfeld, 8. Jan. (Zur Wälderung der Wohnung) wird geplant, nach dem Kriege hier Wohnhäuser mit Hilfe von gemeinnützigen Bauvereinigungen preiswert und zweckmäßig herzustellen.

Köthen, 9. Jan. (Ein Bild der Verteuerung.) Eine Kleinzeit des 'Röth. Ztbl.' überlieferte als Dokument der Zeit eine Preisauszeichnung, die vordem an einem Kinderhilfsverein angelegt war, das sie für 18,50 Mark in einem Geschäft gekauft hat.



